

Post-, Telegraphen- und Fernsprech-Verkehr.

Postverkehr.

Hauptpostamt. Haberkornplatz 1, Ecke der Poststraße und Töpferberg.

Geöffnet im Sommerhalbjahr: Wochentags von 7 Uhr früh bis 8 Uhr abends, Sonn- und Feiertags von 7 bis 9 Uhr früh und von 11 bis 12 Uhr mittags; im Winterhalbjahr: Wochentags von 8 Uhr früh bis 8 Uhr abends, Sonn- und Feiertags von 8 bis 9 Uhr früh und von 11 bis 12 Uhr mittags. Inhabern von Schließfächern sind letztere an Sonntagen noch von 5 bis 6 Uhr nachmittags zugänglich.

Zweigpostamt. Am Bahnhof links.

Geöffnet im Sommerhalbjahr: Wochentags von 7 Uhr früh bis 1 Uhr mittags und von 2 Uhr nachmittags bis 8 Uhr abends. Sonntags von 7 bis 9 Uhr früh und von 11 bis 12 Uhr mittags; im Winterhalbjahr: Wochentags von 8 Uhr früh bis 1 Uhr mittags und von 2 Uhr nachmittags bis 8 Uhr abends. Sonntags von 8 bis 9 Uhr früh und von 11 bis 12 Uhr mittags.

Zweigpostamt, böhmische Vorstadt.

Grottauerstraße 29 b.

Geöffnet im Sommerhalbjahr: Wochentags von 8 Uhr früh bis 1 Uhr mittags und von 3 Uhr nachmittags bis 8 Uhr abends, Sonntags von 8 bis 9 Uhr früh und von 11 bis 12 Uhr mittags; im Winterhalbjahr: Wochentags von 8 Uhr früh bis 1 Uhr mittags und von 3 Uhr nachmittags bis 8 Uhr abends, Sonntags von 8 bis 9 Uhr früh und von 11 bis 12 Uhr mittags.

Die Auflieferung von Geldsendungen, Postnachnahmesendungen und Postanweisungen kann nur während der festgesetzten Schalterdienststunden erfolgen.

Telegraphische Postanweisungen werden beim Telegraphenamte und bei dem Zweigpostamte Böhmische Vorstadt während der festgesetzten Schalterdienststunden angenommen. Beim Postamte am Bahnhofe zu jeder Zeit. Die Abtragung der eingegangenen Telegramme sowie telegraphischen Postanweisungen geschieht nach 10 Uhr abends bis $\frac{3}{4}$ 7 Uhr früh durch das Postamt am Bahnhof.

Einschreibebriefe und gewöhnliche Pakete können gegen eine Gebühr von 20 Pfg., ebenso dringende Pakete gegen 1,20 Mk. mehr, auch nach Dienstschluß beim Postamt 2 (Bahnhof) aufgeliefert werden.

Die Ausgabe von Postsendungen erfolgt an den Schalterstellen. Zollpflichtige Pakete beim Zollamt im Bahnhofe. (Dienststunden bei letzterem: Wochentags vormittags von 8 bis 12 Uhr, nachmittags von 2 bis 6 Uhr. Sonntags vormittags von 10 bis 11 Uhr.)

Die Bestellung erfolgt in der Stadt

Wochentags:

für Briefe:	Geldbriefe u. Postanweisl.:	Pakete:	
7.00, 11.25 B.	8.00 B.	v. 1./5.-30./9. v 1./10.-30./4.	8.00 B.
4.00, 6.15 N.	4.15 N.		8.00 B.
			3.00 N.

Sonntags:

7.30 — — —

Landbestellung:

7.45 B. 4.00 N. Sonntags 7.45 B.

Sonn- und Festtags werden nach dem Landbestellbezirke Paket- und Geldsendungen gleichfalls nicht abgetragen. Am Karfreitage, den Bußtagen, Himmelfahrtstage, am 1. Oster-, Pfingst- und Weihnachtsfeiertage ruht die Bestellung nach dem Landbezirke gänzlich.

Ortschaften vom Landbestellbezirk des Postamts Bittau.

Gewöhnliche Briefe bis zum Gewicht von 250 g kosten wie im Orte frankiert 5 Pfg., unfrankiert 10 Pfg. Porto. Postkarten, Drucksachen, Warenproben und Geschäftspapiere sind nach der Ferntaxe zu frankieren.

Eckartsberg	Kleinschönau	Neumühle
Eichgraben	Rohlenwerk d. Reichenberg.	Radgendorf
Grossporitsch	Bergbauvereins	Rats-Borwert
Hartau	König Johann-Quelle	Weinau
Hasenberg	Neue Schenke bei Eichgraben	Ziegelei bei Eichgraben
Kleinporitsch		Ziegelei bei Hartau.

Außerdem findet die Ortstaxe noch auf Olbersdorf (Sa.) und Bethau (Oberl.) Anwendung.